

Thomas Steg

Thomas Steg (* 6. Mai 1960 in Braunschweig) ist ein deutscher Politik- und Kommunikationsberater und war bis zum 31. Oktober stellvertretender Sprecher der deutschen Bundesregierung. Im Februar 2012 übernimmt Steg eine Stelle als Generalvollbeachtigter für Außen- und Regierungsbeziehungen unter der Volkswagen AG.

Inhaltsverzeichnis

1 Karriere	1
2 Verbindungen / Netzwerke	2
3 Wirken	2
3.1 Fall A	2
3.2 Fall B	2
4 Zitate	2
5 Weiterführende Informationen	2
6 Einzelnachweise	2

Karriere

- Ab Februar 2012 Generalvollbeachtigter für Außen- und Regierungsbeziehungen bei der [Volkswagen AG](#)
- Nach Beendigung der Arbeit für die Bundesregierung Gründung der [STEG Kommunikation und Beratung GmbH](#) und tätig als freier Politik- und Kommunikationsberater
- Von Juli bis September 2009 beurlaubt für die Medienberatung des SPD-Kanzlerkandidaten Frank-Walter Steinmeier
- November 2005 bis Oktober 2009 stellvertretender Sprecher der Bundesregierung unter Bundeskanzlerin Angela Merkel und stellvertretender Leiter des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung
- November 2002 stellvertretender Sprecher der Bundesregierung unter Bundeskanzler Gerhard Schröder
- Seit 2000 Lehrbeauftragter mit den Schwerpunkten Medien- und Kommunikationspolitik, Politische Öffentlichkeitsarbeit und Regierungskommunikation, Krisenkommunikation, Mediengeschichte und Medienentwicklung an der Universität Hannover, der Brandenburgisch-Technischen Universität Cottbus und gegenwärtig an der Freien Universität Berlin
- Oktober 1998 bis Oktober 2002 stellvertretender Leiter des Kanzlerbüros von Bundeskanzler Gerhard Schröder
- 1998 Tätigkeit in der Arbeitsgruppe Projektentwicklung in der niedersächsischen Staatskanzlei
- 1995 Pressesprecher der Landtagsfraktion der niedersächsischen SPD
- 1992 Promotion zum Dr. phil. an der Universität Hannover
- 1991 Pressesprecher im niedersächsischen Sozialministerium
- 1987 Abschluss als Diplom-Sozialwissenschaftler an der Universität Hannover
- 1988 Pressesprecher und Leiter des Referates für Gesellschaftspolitik beim DGB Niedersachsen/Bremen
- Ab 1986 Redakteur bei der Braunschweiger Zeitung

Quelle: ^[1]^[2]

Verbindungen / Netzwerke

Wirken

Generelle Beschreibung

Fall A

Fall B

Zitate

Weiterführende Informationen

Einzelnachweise

1. ↑ [STEG Kommunikation und Beratung GmbH - Profil www.steg-berlin.de](http://www.steg-berlin.de), letzter Zugriff am 20.12.2011
2. ↑ [Spiegel Online - "Ex-Regierungssprecher wird Volkswagens Cheflobbyist" www.spiegel.de](http://www.spiegel.de), letzter Zugriff am 20.12.2011